

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 62 (1936)  
**Heft:** 31

**Artikel:** An jenen S.B.B.-Kundi  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-471814>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der neue HEDIGER Stumpen

Mild  
süffig  
stets die gleiche Qualität



## Punkto Schadenfreude

Söndagsnisse-Strix Stockholm

## Sexuelle Schwächezustände sicher behoben durch

## Strauss-Perlen

Generaldepot: Straussapotheke, Zürich  
beim Hauptbahnhof, Löwenstrasse 59

### Klatsch

Kleine Geister sehen grosse  
gerne in den Unterhosen,  
oder sonst in irgendwelchen  
zweifelhaften Nachtstuhl-Posen.

Ei, da fühlen sie doch wohlig  
eine schweinliche Verwandtschaft,  
die ein armes Surrogat  
für den mangelnden Verstand schafft.

Ueber allem steht der Klatsch.  
Leistung ist ganz nebensächlich,  
denn die Welt ist heute noch  
wie sie stets war — oberflächlich.

Mumenthaler

### An jenen S.B.B.-Kundi

Fahre eines Tages früh aus einer  
Alpentschaft, um auf der Station Z.  
umzusteigen, bei einer Umschlagszeit  
von 8 Minuten. In dem zur Weiter-  
fahrt bereitstehenden Zug melde ich  
mich bei dem Kondukteur für einen  
Morgenimbiss-Sprung ins Buffet ab,  
nachdem ich durch Ablegen meines  
Gepäckes den Platz bereits reserviert  
hielt. Eine Minute hin und drei Mi-  
nuten her, ich sass an meinem Fen-  
sterplatz ohne dass der Kondukteur,  
vor dem Wagen stehend, scheinbar  
mein Zurückkommen bemerkte. Die  
Abfahrt ist fällig; der Befehlsstab  
geht immer noch nicht hoch. Kon-  
dukteur und Vorstand blicken unver-  
wandt nach dem Perron-Aufgang der  
Unterführung. Da plötzlich ertönt die  
bekannt kräftige Stimme des Mannes  
mit der Eichelkranz bestickten Mütze:  
«Söll Eine is Buffet übere springe, dä  
Passagier go hole, so chamer ab-  
fahre.»

Aus dem Waggon rufe ich: «Danke  
für d'Ufmerksamkeit, i bin bereits  
da.» Mit Verspätung fahren wir weg.

Nüd immer nur schimpfe uf Bundesbahn!

Kagy

### Bank-Stilblüten

Eine Lese aus Briefen an eine Bank:

Indem wir doch immer pünktlich  
gezinst haben ...

Indem ich sehr viele Kinder und  
kein Glück im Schweinestall habe ...

Indem ich von den Warenhäusern  
ernstlich gedrückt werde ...

Ich traue mich mit gutem Gewissen  
auf das Gericht zu treten ...

Leider bin ich in der Lage, euch  
mit einer Bitte zu belästigen ...

Der Wasserverbrauch ist sehr hoch,  
weil im Parterre ein Milchgeschäft  
ist ...

Nachdem ich neuerdings wieder  
verhagelt wurde ...

Ich habe noch zwei Söhne mit 9  
und 12 Jahren. Beide nagen an ihrer  
Mutter ...

Und so möchte ich Sie nochmals  
unter vorausgegangener Dankbarkeit  
grüssen ...

Febo



«Mich hat das Kartoffellesen so  
krumm gemacht!»

«Und mich das Durch-das-Schlüssel-  
loch-sehen!»

Ric et Rac Paris